

## Markus Fräger / Die Wahrheit des Wirklichen



Zum Saisonstart der Frankfurter Galerien am 8. September 2017 zeigen wir den 1959 in Hamm geborenen, figurativ arbeitenden Kölner Maler Markus Fräger.

Seine Motive findet er in seiner unmittelbaren familiären Umgebung. So sind es immer Personen und deren agieren im Raum, welche im Focus seiner Malerei stehen. Sozialen Beziehungen, einzelnen Menschen oder Gruppen, werden primär fokussiert. Oft ist auch eine Person, die außerhalb des Bildes steht, mit in diesen Moment eingebunden.

Die galerie . mühlfeld + stohrer zeigt Markus Fräger schon seit vielen Jahren und es ist für unsere Sammler sehr spannend, ihn auf seinem Schaffensweg zu begleiten!

1980 – 1986 Studium der Kunstgeschichte und Archäologie an der Wilhelms-Universität  
Münster bei Professor Kaufmann und Professor Fuchs  
1993 Hanns Sprung-Förderpreis der Arbeitsgemeinschaft bildender Künstler  
am Mittelrhein e.V.

### ARBEITEN IN ÖFFENTLICHEN SAMMLUNGEN

Stiftskirche St. Vitus – Ramsthal / Landesbank Baden-Württemberg – Stuttgart  
Land Rheinland-Pfalz / Mittelrhein Museum – Koblenz / Museum am Dom – Würzburg  
Mittelrhein Museum – Koblenz / St. Hippolytkirche – Dettingen am Main / Neumünster –  
Würzburg / Städtisches Museum – Miltenberg / Ines und Jürgen Graf Stiftung für Kunst, Kultur,  
Industriedesign – Köln / Vatikanische Museen Vatikan - Vatikanstadt